

April 2021

## Umfrage zur Anwendung des Tarifvertrag Fleischuntersuchung

Liebe Kollegin,  
lieber Kollege,

wir möchten dich zur zukünftigen Anwendung des TV Fleischuntersuchung befragen.

Wie du sicherlich weißt, arbeiten die Beschäftigten in der Fleischuntersuchung nach unterschiedlichen Regelungen. Für nicht vollbeschäftigte Beschäftigte gilt der Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung, kurz TV Fleisch, für die übrigen Beschäftigten der TVöD VKA. (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst)

Dabei hat sich der Beruf der amtlichen Fachassistenten/innen in den vergangenen 25 Jahren **von einer Nebentätigkeit zu einem Hauptberuf gewandelt**. Nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und Fleischkontrolleur/innen in öffentlichen Schlachthöfen gibt es kaum noch. **Die tarifliche Situation hat zu erheblicher Unzufriedenheit bei den Beschäftigten geführt.**

### Kurz gegenübergestellt

TV Fleisch im Haupterwerb bedeutet:

- ☹ Sehr kurzfristige Einteilung vom Arbeitgeber (2 Tage vor Einsatz)
- ☹ Noch kurzfristiger die Uhrzeiteinteilung (bis 15 Uhr am Vortag)
- ☹ Sichere Bezahlung von lediglich 10 Std
- ☹ keine Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld)
- ☹ 3 Tage weniger Urlaubsanspruch
- ☹ bei langfristiger Erkrankung - 13 Wochen weniger Krankengeldzuschuss (bei Beschäftigung von mehr als 3 Jahren)

Im Gegensatz hierzu bietet der TVöD:

- ☺ Sicherheit durch zugesicherten (vertraglich vereinbarten) Stunden.
- ☺ Sicherheit eines regelmäßigen Einkommens
- ☺ Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld)
- ☺ Zeitflexibilität durch Vollzeit oder Teilzeit
- ☺ Zulagenzahlung geregelt- höher als im TV Fleisch
- ☺ 3 Tage mehr Urlaub

Der Vollständigkeit halber ist der Stundenlohn im TV Fleisch zwar höher, dennoch stehen ihm im TVöD höhere Zulagen und die Jahressonderzahlung gegenüber.

Eine detaillierte Gegenüberstellung der tariflichen Leistungen findest du auf den folgenden Seiten des Fachbereichs Gemeinden im ver.di Bezirk Ostwestfalen-Lippe.

[ver.di OWL – amtliche Fachassistenten](#)

Bis zum Ende der Laufzeit der aktuellen Vergütungsrunde im öffentlichen Dienst im Dezember 2022 wollen wir daher klären, **ob der TV Fleisch noch zeitgemäß ist.**

Zu diesem Zweck bitten wir alle Beschäftigten um ihre Meinung:

1. Ich bin für die Fortsetzung des TV Fleisch  
 Ja  Nein
2. Ich habe mit JA gestimmt, will aber Verbesserungen im TV Fleisch  
 Ja  Nein
3. Ich bin für die Anwendung des TVöD  
 Ja  Nein

### Impressum

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft  
Paula-Thiede-Ufer-10,  
10179 Berlin,  
V.i.S.d.P. Christine Behle  
Bearbeitung: Peter Schmitz

# Wir machen Tarif. Ich bin dabei!

**Abstimmen können alle Beschäftigten**, nicht nur ver.di Mitglieder, wobei wir natürlich hoffen, dass viele Beschäftigte die Chance ergreifen und jetzt in ver.di eintreten, um jetzt eine ausreichende Grundlage für eine gute und solidarische Neuregelung zu schaffen.

Wir hoffen auf Eure rege Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen

## Eure ver.di Tarifkommission

Die Abstimmung läuft bis zum **5. Juni 2021**

### LINK online Abstimmung

Die schriftliche Abstimmung bitte einscannen und per Email senden an

[kommunalverwaltung@verdi.de](mailto:kommunalverwaltung@verdi.de)

**Zum Schluss noch ein letzter Hinweis.  
Möchtest du wissen, wie es weitergeht?**

Ja Klar – ver.di Mitglieder werden von uns auf dem Laufenden gehalten!

oder per Post an:

### ver.di-Bundesverwaltung

Bundesfachbereich Gemeinden  
Thomas Herbing, Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin senden.



## Beitrittserklärung Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

ver.di

### Vertragsdaten

Titel  Vorname   
Name   
Straße  Hausnummer

Land/PLZ  Wohnort   
Telefon   
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab  
 0  1  2  0   
Geburtsdatum   
Geschlecht  weiblich  männlich

### Beschäftigungsdaten

Angestellte\*r  Beamter\*in  erwerbslos  
 Arbeiter\*in  Selbständige\*r  
 Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden:   
 Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  Praktikant\*in  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)  
 Dual Studierende\*r  Sonstiges  
bis   
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Branche   
ausgeübte Tätigkeit   
monatlicher Bruttoverdienst  €  
Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe   
Tätigkeits-/Berufsahre o. Lebensalterstufe

### Ich wurde geworben durch:

Name Werber\*in   
Mitgliedsnummer

Straße  Hausnummer   
PLZ  Beschäftigungsort

**Monatsbeitrag**  €  
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

### Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

### SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)   
Straße und Hausnummer   
PLZ/Ort

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

IBAN   
Deutsche IBAN (22 Zeichen)

### Ort, Datum und Unterschrift



<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen